

VISIT GDANSK 



**Entdecken Sie das
einzigartige Danzig**

Inhaltsverzeichnis

Einführung	2
Top Historische Sehenswürdigkeiten	3
Nah an der Natur in Danzig	10
Danzig aktiv	14
Danzig mit Kindern	16
Ausserhalb des Stadtzentrums	19
Die Aromen von Danzig	22
Größte zyklische Veranstaltungen	26
Lernen Sie Bernstein kennen – den Schatz von Danzig	29
Einkaufen in Danzig	31
Karta Turysty (die Touristenkarte)	32

Einführung

Danzig ist ein ganz besonderer Ort auf der Landkarte Polens. Die historischen Bauten werden von atemberaubenden Naturgebieten umgeben. Das ist eine seltene Verbindung des städtischen Lebensrhythmus mit der allgegenwärtigen Natur, die für Ruhe und Freiflächen sorgt. Dadurch kann man mehr spüren und erfahren. Diese einzigartige Atmosphäre von Ungezwungenheit und Freiheit finden Sie nur in Danzig.

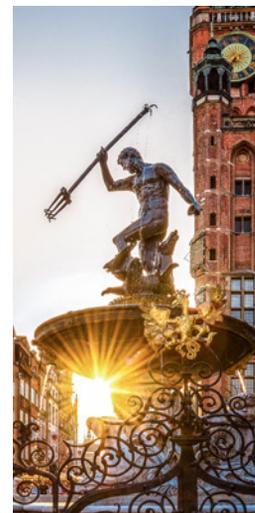
Die an der Ostseeküste gelegene Stadt Danzig ist voll von wunderbaren gotischen Bauwerken, historischen Kirchen, modernen Museen und zauberhaften Gassen mit Bernstein-Läden. Auf der Suche nach einer Verschnaufpause kann man hier auch viel Raum für Entspannung und Erholung inmitten von Natur finden. Schöne Parke, breite, sandige Strände und die grüne Wyspa Sobieszewska (Bohnsacker Insel) mit Wander- und Fahrradwegen animieren zum Entdecken.

Die auf lokalen Produkten basierende und auf die kulinarischen Traditionen der Hafenstadt verweisende Küche entzückt mit ihrer Vielfalt. Die regelmäßig stattfindenden kulturellen Veranstaltungen ergänzen das Stadtbild und erhöhen die seine Attraktivität. Sie werden mittlerweile so beliebt, dass sie immer häufiger der Hauptgrund für den Stadtbesuch sind.

Dieser Reiseführer wird Ihnen helfen, mehr über Danzig zu erfahren. Jedoch kann keine Broschüre, auch wenn sie sehr hilfreich ist, die persönlichen Erfahrungen ersetzen. Zögern Sie also nicht und erfahren Sie, warum diese Stadt so eigenartig ist. Finden Sie etwas für sich und erleben Sie die Atmosphäre einer Hafenstadt, die voll von Geschichte und Natur ist. Danzig erlaubt Ihnen mehr zu spüren und zu erfahren.

Top Historische Sehenswürdigkeiten

Der **Neptunbrunnen** in Danzig ist eines der charakteristischsten Symbole der Stadt. Die berühmte, historische Skulptur steht vor dem schönen Artushof, neben Rathaus, auf dem Langen Markt – dem besonderen Markt des alten Danzigs. Der Brunnen wurde anfangs des 17. Jahrhunderts von Abraham van den Blocke entworfen. Neptun – Gott der Meere und Ozeane – blickt zu den königlichen Häusern, in welchen die Herrscher während ihres Aufenthalts in Danzig residierten, um ihnen Respekt zu erweisen.



Das **Rechtstädtische Rathaus** ist ein Gebäude im Gotik-Renaissance-Stil, das sich an der Kreuzung der Straßen ul. Długa (Langgasse) und Długi Targ (Langer Markt) befindet. Man kann darin wunderschöne



Foto: freestocs

Räume besichtigen: Halle, Weiße Halle und Rote Halle. Jede von ihnen ist mit einzigartigen Gegenständen und zahlreichen Kunstwerken ausgestattet. Während der touristischen Sommersaison kann man gegen eine zusätzliche Gebühr die Aussichtsgalerie im Turm betreten. Dort, aus einer Höhe von etwa 50 m, kann man ein herrliches Panorama von Danzig genießen.



Der **Artushof** ist eines der repräsentativsten Denkmäler an der so genannten Königsstraße, er diente früher als Treffpunkt für Kaufleute. Hier wurden Versammlungen abgehalten, aber auch Bälle und Partys. Ihren Sitz hatte hier die Getreidebörse. Der Komplex der

Artushof-Objekte besteht aus: dem Alten Schöffenhof, dem eigentlichen Artushof, dem Neuen Schöffenhof. Ein einzigartiges Monument ist der beeindruckende 11 Meter hohe Kachelofen, der stolz als „König aller Öfen“ genannt wird.



Das **Uphagenhaus** ist das landesweit einzige und europaweit seltene Bürgerhaus aus dem 18. Jahrhundert, das man besichtigen kann. Es ist der Vertreter des Museums Bürgerlicher Wohnkultur. In dem Gebäude kann man Wohn- und Hauswirtschaftsräume besichtigen. Es ist eines der seltenen

Bürgerhäuser in Danzig, das komplett wiederaufgebaut wurde. Es präsentiert das originelle Aussehen der Danziger Häuser. Bei einem Spaziergang durch die sorgfältig wiederaufgebauten Innenräume bekommt man das Gefühl, in das 18. Jahrhundert versetzt zu sein.

Basilika Mariä Himmelfahrt in Danzig.

Die Kathedralbasilika der Jungfrau Maria ist die größte mittelalterliche Ziegelsteinkirche in Europa. In dem Innenraum befinden sich einzigartige, sehenswerte Denkmäler, unter anderem eine Kopie von Hans Memlings Gemälde „Das Jüngste Gericht“, eine steinerne Pietà und eine astronomische Uhr. Die Basilika ist die am häufigsten besuchte Kirche in Danzig.



Das **Krantor** ist eine der Hauptattraktionen Danzigs und das Symbol der Stadt. Der im 15. Jahrhundert errichtete Hafenkran mit der Holzkonstruktion zwischen zwei Basteien diente vor allem als eine Hafeneinrichtung, nach und nach wurde seine militärische Bestimmung geändert, so dass der Kran die Bedürfnisse der damaligen Bürger erfüllen konnte. Das Krantor ist das europaweit einmalige Objekt dieser Art, das bis heute erhalten wird.

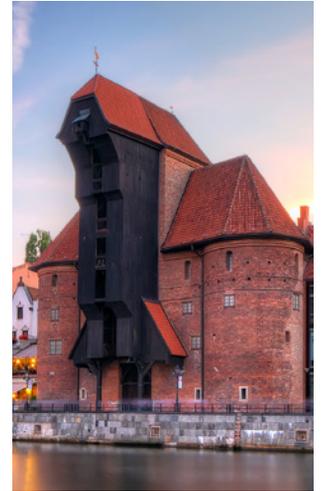


Foto: Patryk Kośmider

Nationalmuseum in Danzig.

Das Triptychon „Das Jüngste Gericht“ von Hans Memling ist eines der bedeutsamsten und am besten erhaltenen Beispiele der niederländischen Malerei weltweit. Bis heute begeistert es mit der Leuchtkraft der reinen, ausgesuchten Farben und dem Reichtum der komplexen Inhalte. Zum Ruhm des Kunstwerks trug sowohl sein künstlerischer Rang als auch die turbulente Geschichte, die das Bild für immer mit Danzig verband.



Foto: Jerzy Pinkas / gdansk.pl

Soldek ist das erste Seeschiff, das in der polnischen Werft, und genauer in der Danziger Werft nach dem Zweiten Weltkrieg gebaut wurde. Ende des Jahres 1980 wurde Soldek aus dem Dienst bei der Polnischen Seeschifffahrt zurückgenommen und seit 1985 dient es als ein Museumsschiff. Bei der Besichtigung von Soldek kann man fast alle Räumlichkeiten des historischen Dampfschiffes kennenlernen, u.a. Maschinenraum, Offiziers- und Matrosenkabinen sowie die Kapitänsbrücke.



Schauplätze des Zweiten Weltkriegs

Der Angriff auf die Westerplatte am 1. September 1939 wird als der symbolische Beginn des Zweiten Weltkriegs anerkannt. In Danzig gibt es bis heute viele Orte, die von dem heldenhaften Kampf für die Freiheit zeugen. An die heldenhaften Taten der Verteidiger erinnern solche Objekte wie: **Museum des Zweiten Weltkrieges**, Museum der Polnischen Post, Westerplatte-Denkmal und das Wachhaus Nr. 1 auf Westerplatte.



Foto: Patryk Kośmider

Schauplätze der Solidarnosc-Bewegung

Hier in Danzig, durch die Gründung von NSZZ „Solidarnosc“ begann der offene Kampf mit dem kommunistischen System um Freiheit, Würde und Gerechtigkeit. Die Orte, die Zeugen einer der wichtigstengesellschaftspolitischen Bewegungen des 20. Jahrhunderts waren, kann man bis heute in dem städtischen Raum bewundern: **Europäisches Zentrum der Solidarität**, Denkmal für die Gefallenen Werftarbeiter, Historischer Arbeitssicherheitsaal, Brigittenkirche.



Danzig

1. Ergo Arena
2. Dom zu Oliva
3. Olivaer Park
4. Pacholek-Hügel
5. Danziger zoologischer Garten
6. Strand in Brzeźno
7. Zaspá - Wandmalereien
8. Stadion Energa Gdańsk
9. Leuchtturm in Nowy Port
10. Festung Weichselmündunge
11. Westerplatte
12. Kulturkaserne
13. Wajdeloty-Straße
14. Danziger Werft
15. Das Europäische Zentrum der Solidarität
16. Denkmal der gefallenen Werftarbeiter
17. Werfttor Nr. 2
18. Hevelianum
19. Katharinenkirche
20. Kulturzentrum in der Johanniskirche
21. Museumsschiff „Soldek“
22. Nationales Maritimes Museum
23. Krantor
24. Museum des 2. Weltkrieges
25. Marienkirche
26. Frauengasse
27. Altstädtisches Rathaus
28. Markthalle
29. Großes Zeughaus
30. Nikolaikirche
31. Brigittenkirche
32. Bernsteinmuseum
33. Goldenes Tor
34. Uphagenhaus
35. Rathaus der Rechtstadt
36. Artushof
37. Neptun Brunnen
38. Grünes Tor
39. Danziger Shakespear-Theater
40. Nationalmuseum („Das Jüngste Gericht“ von H. Memling)
41. Nationales Segelzentrum (Górki Zachodnie)
42. Insel Wyspa Sobieszewska



Nah an der Natur in Danzig

Das Rauschen der Wellen, Sand unter den Füßen, Alleen mit alten Bäumen, wild lebende Tiere – das sind nur einige der zahlreichen Beispiele, die die Danziger Natur bietet. Das ausgebaute „grüne“ Angebot der Stadt erlaubt sie neu zu entdecken – sowohl den aktiven Besuchern als auch solchen, die nach Entspannung suchen.

Lernen Sie den Sobieszewska-Insel Kennel

Die Sobieszewska-Insel ist die Visitenkarte des natürlichen Reichtums von Danzig, etwas übergegangen bei der Wahl der Besucher. Der Reichtum an Flora und Fauna verleihen diesem Ort einen ganz besonderen Charakter. Hier kann man das maritime Gefühl der Freiheit in vollen Zügen genießen.

Das **Ptasi Raj-Naturschutzgebiet** das Zuhause für Vögel, die während der Frühlings- und Herbstmigration auf der Oberfläche der beiden Küstenseen rasten. Darüber hinaus ist der Ort für seine fesselnden Ausblicke über die Mündung der Wisla Smiala (die Mutige Weichsel) ins Meer und seine erholsame Naturschönheit bekannt.

Das **Mewia Lacha-Naturschutzgebiet** ist ein Gebiet, das zu Natura 2000 gehört. Es umfasst zwei Gebiete: Sobieszewska-Insel und Mikoszewo, Gemeinde Ste-



Foto: Grażyna Murawska

gna. In dem Gebiet kann man mehr als 120 Vogelarten und fast 300 Pflanzenarten antreffen.

Die Robben auf der Insel Sobieszewo... wilde Robben! Hier ist ihre natürliche Umgebung, wodurch sie eine Bereicherung des Naturschutzgebiets darstellen. Man kann sie das ganze Jahr über von einem speziellen Turm aus oder bei einer organisierten Kreuzfahrt beobachten. Gelegentlich treffen Spaziergänger diese ungewöhnlichen Bewohner der Insel neben dem Eingang Nummer 1.

Das Kazimierz-Wasserreservoir. Der Wasserturm, der den Druck im Wasserversorgungssystem reguliert, ist auch der höchste Punkt der Insel. In seinem Innenraum kann man zwei multimedialen Ausstellungen besuchen. Oben auf dem Stausee gibt es eine Aussichtsplattform, die einen herrlichen Blick auf die Danziger Bucht, Weichseldelta und Sobieszewska-Insel bietet.

Sandstrände

Die Sandstrände sind der Trumpf der Naturseite von Danzig, sie sind ungefähr 25 km lang, was zur physischen Aktivität animiert, ungeachtet des Alters und des Grads der Fitness. Der Komplex der Danziger Sandstrände beginnt bei der Mündung der Weichsel in die Ostsee in Swibno und endet in Jelitkowo, an der Grenze mit Zoppot und Gdingen.



Der Jelitkowo-Strand

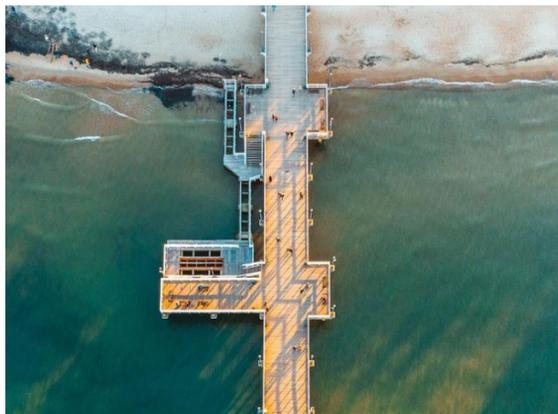
Foto: Jacek Jaskólski

Der Brzezno-Strand. Dies ist der von Einheimischen und Touristen am stärksten frequentierte Badeplatz in Danzig. Hier befindet sich die berühmte Mole, die circa 140 m lang ist, deren Ende in die Danziger Bucht führt. Gleich daneben gibt es zahlreiche Restaurants und Bars, einen medizinischen Stützpunkt sowie Umkleide- und Toiletteneinrichtungen.

Der Jelitkowo-Strand. Der Badeort Jelitkowo liegt an der Grenze zwischen Danzig und Zoppot und ist perfekt mit dem Rest der Stadt verbunden. Auf seinem Gebiet gibt es zahlreiche Plätze, an denen man Strand- und Sportgeräte mieten und im Fitnessstudio unter freiem Himmel trainieren kann.

Der Sobieszewo-Strand. Die Insel ist der grünste und „wildeste“ Teil von Danzig. Die breiten, sandigen und oft leeren Strände laden zur Entspannung in Ruhe und Frieden. Das Reichtum der natürlichen Landschaft wird durch die Naturschutzgebiete ergänzt: Ptasi Raj und Mewia Lacha. Mehr als 200 Vogelarten sind hier anzutreffen, und sogar Robben.

Der Stogi-Strand ist schon seit Jahren von großem Interesse für Strandbesucher. Er wird regelmäßig mit der Blauen Flagge für die besten Badestellen ausgezeichnet, für deren Sicherheit professionelle Retter sorgen.



Der Brzezno-Strand

Foto: Kamil Zlotkowski

Parke

Frühling und Sommer animieren zu Aktivitäten an der frischen Luft: langen Spaziergängen oder Picknicks. Im Herbst ziehen die Bäume mit dem Reichtum der Farben die Blicke auf sich und im Winter wiederum kann man die Schneewehen bewundern.

Der Adam-Mickiewicz-Park, genannt auch der **Olivaer Park**, ist einer der bekanntesten Orte in Danzig. Seine ganz besondere Lage, die schönen Pflanzen und stimmungsvollen Alleen begeistern die Spaziergänger schon seit mehreren Jahrhunderten.

Zu einem der ältesten Danziger Parke gehört der **Park von Orunia**. Die Besonderheit dieses Ortes wird durch die Nachbarschaft des historischen Herrenhauses aus dem 19. Jahrhundert betont. Den Fans aktiver Erholung wird mit Sicherheit der **Präsident Ronald Reagan Park** gefallen. Hier können sie Fahrradwege, Gehwege, Fitnessstudios unter freiem Himmel oder Skatepark nutzen. Das Gefühl der Ungezwungenheit und die uneingeschränkte Bewegungsfreiheit bieten fast 20 Tsd. Quadratkilometer Fläche des **Dreistadt-Landschaftsparks**. Setzen Sie Endorphine auf den zahlreichen Geh- und Fahrradwegen frei.



Olivaer Park

Foto: Patryk Kośmider

Danzig aktiv

Suchen Sie Ideen für eine aktive Erholung? Sie sind an der richtigen Stelle. Zahlreiche Fahrradwege, Bildungswege oder Sportinfrastruktur an der frischen Luft werden den Puls mit Sicherheit beschleunigen.

Die Fahrradrouten. Setzen Sie die Endorphine frei und besuchen Sie sonnige Sandstrände, Wege entlang ausladender Bäume oder magische Stadtviertel. Danzig ist ein Ort, an dem sich nicht nur die lokal errichteten sondern auch die europäischen Fahrradrouten kreuzen! Das Entdecken von Danzig zu Fuß ist nichts für Sie? Steigen Sie auf Ihr Fahrrad, spüren Sie den frischen Wind im Gesicht und finden Sie Ihre Weise, diese Stadt zu besuchen!

Jogging. Danzig ist eine Stadt, die fürs Joggen geschaffen ist. Die Parks und die Grünanlagen animieren dazu mit den gut erhaltenen, breiten Wegen. Ein Lauf im Grünen oder direkt an der Ostsee? Bitte schön! Und diejenigen, die nach Ad-



renalin suchen, können ihre Form bei zahlreichen Wettbewerben, Marathonläufen und Läufen in verschiedenen Distanzen unter Beweis stellen.

Mottlau-Kreuzfahrten. Wollen Sie das echte maritime Klima spüren? Eine Kreuzfahrt in der Danziger Bucht wird Ihre Erwartungen mit Sicherheit erfüllen! Zahlreiche Firmen bieten Ausflüge, während denen Sie die imposanten Bauten der Rechtstadt und das postindustrielle Klima der Danziger Werft bewundern können. Die romantischen Weilen zu Zweit oder ein unvergesslicher Abend mit Freunden – eine Mottlau-Kreuzfahrt ist immer ein toller Vorschlag!

Der Wassersport. Der Kontakt mit dem Wasser in Danzig muss nicht nur eine Kreuzfahrt bedeuten! Die Danziger Mottlau und die Ostseeküste frieren selten ein, und das bedeutet, dass man die Wassersportarten fast das ganze Jahr über ausüben kann! Kajaks, Stehpaddelbretter, Wasserfahrräder – wählen Sie die für die Sie beste Aktivität und genießen Sie eine tolle Zeit unter der Aufsicht professioneller Trainer!

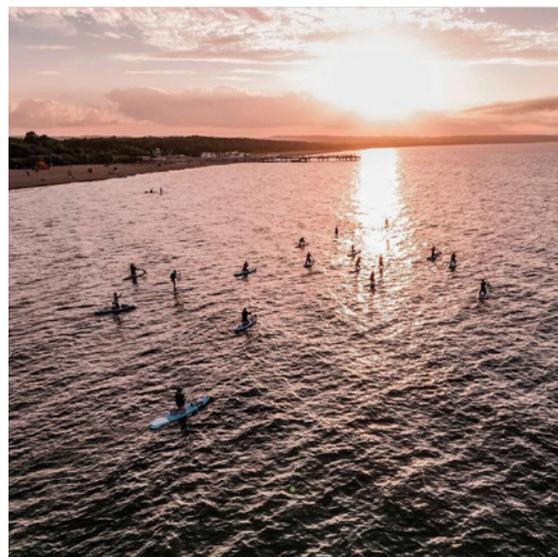


Foto: What'SUP Gdańsk

Danzig mit Kindern

Danzig ist eine kinderfreundliche Stadt. Zahlreiche Objekte wurden mit dem Gedanken an Kinder errichtet, darunter fast 50 Spielplätze, die auch den anspruchsvollsten Besuchern genug Spaß bieten.

Museen und Kinderausstellungen

Interaktive Bildausstellungen, verschiedene Workshops und Vorfürungen für die Kleinsten – das sind nur einige der zahlreichen Vorschläge, wie man die Zeit beim schlechten Wetter verbringen kann.

Zentrum Hevelianum. Interaktive Ausstellungen gibt es in den aus dem 19. Jahrhundert stammenden Bauwerken der ehemaligen Festung. Mit dem Gedanken an die Kleinsten wurden zahlreiche erzieherische Spiele und Experimente vorbereitet, die durch Erzieher vorgeführt werden, die helfen, die Geheimnisse der umgebenden Welt zu entdecken.

Galerie der Akten Spielzeuge. In der Galerie der Alten Spielzeuge kann man eine einzigartige Kollektion bewundern, in der 100 % Exponate Spielzeuge polnischer Produktion, die aus den Jahren 1920-1989 stammen, darstellen.



Hevelianum

Das **Maritime Kulturzentrum** ist ein modernes Zentrum des Wissens über Meer, Häfen, Schiffe und Werften. Die interaktive Ausstellung ermöglicht es, auf spielerische Weise etwas über die Steuerung und das Kommando eines Seeschiffs, die Unterwasserfahrt in einem Bathyscaphe oder die Entstehung von Tsunamis zu lernen.

Ausstellung „Die Reise durch die Zeit“, Museum des Zweiten Weltkriegs.

Sie besteht aus 2 Elementen: einer Rekonstruktion der Wohnung einer Warschauer Familie und einem Klassenzimmer, das die Realität des Lebens und Lernens während der schwierigen Zeit des Zweiten Weltkriegs zeigt. Es ist ein Teil der Dauerausstellung, die den Kindern hilft, auf eine mehr zugängliche und verständnisvolle Weise den Alltag von damals zu begreifen.

Attraktionen für Kinder im Freien

Hohe Temperaturen und angenehmes sonniges Wetter animieren zu Aktivitäten an der frischen Luft! Welche Attraktionen für Kinder gibt es?



Foto: Patryk Kośmider

Zoologischer Garten Danzig. Das ist ein wunderbarer Ort für die kleinen Entdecker! Der schön gelegene Garten, der an den Dreistadt-Landschaftspark grenzt, hat eine Fläche von 136 Hektar! Der ZOO bietet Platz für fast 800 Bewohner, die circa 190 Tierarten aus allen Kontinenten vertreten! Darunter gibt es solche, die man in der Freiheit nicht mehr treffen kann.

AmberSky. Und wenn man die Danziger Denkmale und die Stadt aus der Vogelperspektive bewundern möchte? Dazu braucht man kein Flugzeug – es reicht eine Fahrt mit dem Aussichtsrat AmberSky! Hier, in der Höhe von 50 m kann man die imposantesten Perlen der Architektur der Rechtstadt bewundern.

Die **Route des Löwen Heweliona.** Der Löwe ist eines der wichtigsten Symbole Danzigs: sein Abbild kann man nicht nur im Wappen der Stadt oder in dem städtischen Freiraum sehen. Der kleinere Bruder dieses königlichen Säugetiers – der freundliche Löwe Hewelion lädt alle ein, Danzig auf seinen Spuren zu entdecken! Mehr als ein Dutzend von Figuren des Löwen gibt es in der Stadt und sie helfen den Besuchern, die besonderen Orte in Danzig zu bemerken.

Piratenschiff-Kreuzfahrt. Und genauer mit einem der Schiffe im Stil von Galeonen aus dem 17. Jahrhundert. „Löwe“ und „Schwarze Perle“ Diese unter polnischer Flagge fahrenden Schiffe bieten Kreuzfahrten durch die Danziger Werft, die Reparaturwerft, die Docks, den Hafen und die Festung Wisloujscie zur Westerplatte und rund um die Danziger Bucht. Die kleinsten Seebären können die am Ufer vorbeigehenden Passanten grüßen und die etwas älteren – die zahlreichen Annehmlichkeiten auf dem Schiff genießen.

Ausserhalb des Stadtzentrums

Die Entdeckung von Danzig beschränkt sich nicht nur auf das Stadtzentrum! Neben den größten Attraktionen der Stadtmitte warten auch mehr entfernte Stadtteile darauf, entdeckt zu werden. Jeder von ihnen hat eine ganz besondere Atmosphäre, die sich aus seiner Geschichte und Kultur ergibt.

Oliwa

Oliwa ist einer der ältesten Stadtteile von Danzig, der Jahrhunderte lang mit dem Zisterzienserorden verbunden war. Stimmungsvolle Gassen und majestätische Bürgerhäuser erinnern an die etwas verstaubte, jedoch faszinierende Geschichte dieser Umgebung.

Die **Kathedrale von Oliwa.** Die Entstehungsgeschichte des längsten Gebetshauses in Polen (107 Meter Länge außen) ist eng mit dem Bestehen des Zisterzienserordens verbunden. In der Kirche befinden sich 23 Barock- und Rokoko-Altare, darunter auch der Hauptaltar – das berühmteste Barockwerk, das sich in Pommern befindet (datiert auf das Jahr 1688).





Olivaer Park

Foto: Jacek Jaskólski

Das **Palmenhaus im Olivaer Park**. Errichtet im 17. Jahrhundert wurde es im 2017 einem gründlichen Umbau unterzogen. Derzeit hat es die Form eines gläsernen, automatisch zu öffnenden Rundbaus mit einer Höhe von 24 Meter und einer Breite von 17 Meter. In dem Objekt kann man zahlreiche Arten exotischer Pflanzen bewundern. Das Objekt ist an die Bedürfnisse behinderter Personen angepasst.

Der **Pacholek-Hügel** ist ein fast 100 m hoher Hügel in dem Danziger Stadtteil Oliva. In der Vergangenheit hieß der Ort: „Teufelsberg“ oder „Karlsberg“. Auf dem Gipfel des Hügel befindet sich ein etwa 15 m hoher Aussichtsturm. Wenn das Erklimmen des Aussichtsturms eine zu kleine Herausforderung ist, kann man die benachbarte Erhebung „Gora Kosciuszki“ besuchen.

Wrzeszcz

In der Nähe des Danziger Zentrums liegt der äußerst stimmungsvolle Stadtteil Wrzeszcz, der an seine Vorkriegsgeschichte erinnert. Es ist ein lebendiges Viertel mit eklektischen Stadthäusern



Die Wajdeloty-Strasse

aus dem späten 19. Jahrhundert, kleinen Restaurants und Cafés und originellen Boutiquen.

Denkmal mit Oskar. Gleich neben dem Springbrunnen am Jozef Wybicki Platz kann man seit 2002 die Skulptur eines auf der Bank sitzenden Jungens, der Trommel spielt, bewundern. Das ist Oskar Matzerath, die Hauptfigur des Romans „Die Blechtrommel“ des mit Danzig verbundenen Nobelpreisträgers Günther Grass. Im Jahr 2015 nahm auch der Schriftsteller persönlich auf dieser Bank Platz. Beide Skulpturen wurden durch den Professor der Danziger Kunstakademie ASP Slawoj Ostrowski gemacht.

Jaskowa-Dolina-Park. Der Park liegt in dem Stadtviertel Wrzeszcz. Die malerischen Wege auf dem hügeligen Terrain wurden bereits im 19. Jahrhundert von den wohlhabendsten Bürgern geschätzt. Bei einem Spaziergang durch den Park kann man echte Perlen, die Villen der einstigen Millionäre, entdecken. Der Park selbst bietet neben seiner natürlichen Schönheit viele interessante Attraktionen. Eine davon ist das Waldtheater – Amphitheater am Fuß des Berges Jaskowa Gora.

Die Aromen von Danzig

Gibt es eine Küche, die typisch für Danzig ist? Man kann sie nicht in einem Gericht oder einem Produkt schließen. Durch die multikulturellen Einflüsse der Menschen, die hier aus verschiedenen Teilen Europas gekommen sind, entstand eine einzigartige Mischung von Geschmacksrichtungen, Düften und Gewohnheiten, die die Form lokaler Gerichte annahm.

Danziger Küche – Geschichte

Neben einer bewegten Geschichte, schönen Architektur und atemberaubenden Natur ist die durch Jahrhunderte aufgebaute kulinarische Tradition, was Danzig so auszeichnet. Aufgrund der Lage des Hafens waren die beliebtesten Produkte Fische. Die Bewohner der Hansestadt hatten als Erste den Zugang zu orientalischen Gewürzen, was für die Entwicklung der Geschmäcker hiesiger Küche von großer Bedeutung war. Man darf auch nicht den Einfluss der abwechslungsreichen kaschubischen Küche vergessen – der Region, deren historische Hauptstadt Danzig ist. Das zeichnet die Stadt auf der kulinarischen Landkarte Polens aus.



Typische Gerichte Danziger Küche

Die traditionelle Küche von Danzig, als einer Hafenstadt, basiert hauptsächlich auf Fischen. Die Fisch- und Fleischgerichte werden von Gemüse und Obst, das in der Umgebung angebaut wird, ergänzt. Für den ganz besonderen Charakter sorgen exotische Gewürze und multikulturelle kulinarische Traditionen der zugewanderten Bevölkerung – man kann hier deutsche, holländische, jüdische, russische und sogar schottische Einflüsse finden. Das Angebot an Gerichten wird durch hervorragende lokale Getränke ergänzt: Machandel, Goldwasser oder Jopenbier. In Danzig gibt es bis heute viele Restaurants, die mit ihrem kulinarischen Angebot auf eine ganz besondere Zeitreise einladen.

Danziger Küche in vegetarischer Version

Obwohl traditionelle Mahlzeiten der Danziger Küche meistens Fleisch enthalten, gibt es unter den typischen hiesigen Gerichten auch vegetarische Mahlzeiten, und sogar solche für Veganer! Besonders beachtenswert ist die Auswahl an Brot und Brötchen sowie Salaten und Rohkostsalaten, die aus



lokalen Zutaten gemacht werden. Und alles serviert mit exotischen Spezialitäten, die mit den Kaufmannsschiffen gekommen sind.



Entdecken Sie
das Angebot von
Smaki Gdanska

Restaurant „Gdanski Bowke“

Es gibt einen Ort, an dem Sie das Hafenklima vor 200 Jahren spüren können, während Sie den Geschmack der polnischen Küche und die besten Getränke genießen. Im Restaurant „Gdanski Bowke“ backen wir speziell für unsere Gäste jeden Tag frisches Brot, machen Knödel und stecken all unsere Leidenschaft und unser Können in die Zubereitung einzigartiger Gerichte, die selbst die größten Feinschmecker und Liebhaber traditioneller polnischer Geschmäcke zufrieden stellen werden.

**Traditional polish
food & specialities**
follow us on instagram @gdanskibowke



Gdanski Bowke
Dłgie Podrzeże 11 2011
Restaurant

Dłgie Podrzeże 11, Gdańsk
restaurant@gdanskibowke.com
www.gdanskibowke.com
+48 58 380 11 11

Größte zyklische Veranstaltungen

Danzig ist eine Stadt, in der immer etwas los ist! Zahlreiche Veranstaltungen, die jedes Jahr in der Stadt stattfinden, ziehen echte Menschenmassen an, ohne Hinsicht auf das Alter, Interessen und andere. Das abwechslungsreiche kulturelle, künstlerische oder musische Angebot, thematische Veranstaltungen oder Freiluft-Events – das Wort „Langeweile“ existiert in dem Danziger Wörterbuch nicht!

Der **Dominikanermarkt**. Dieses Ereignis wurde zum ersten Mal Ende des 13. Jahrhunderts organisiert! Bis heute findet es traditionell Ende Juli und Anfang August statt. Für drei Wochen erinnern die Straßen der Rechtstadt laute und farbenfrohe Jahrmärkte aus den vergangenen Jahrhunderten, wo man kauft, feilscht, verkauft, vergleicht, probiert und viel mehr. Überall sind verschiedene Sprachen zu hören, und die Traditionen und Bräuche, die sich vermischen, schaffen ein unverwechselbares Klima. Wir landen Sie zum weltberühmten Dominikanermarkt!

Der **Weihnachtsmarkt**. Die Weihnachtsmärkte sind eine Tradition, die in dem winterlichen Kalen-



der vieler Städte einfach nicht wegzudenken sind. In Danzig ist das nicht anders. Im Jahr 2022 wurde der Danziger Weihnachtsmarkt von dem renommierten Tourismusportal „European Best Destinations“ zum zweitbesten in ganz Europa gewählt. Wärmen Sie sich mit aromatischen Gerichten und Getränken auf, spazieren Sie an bunten Ständen mit der besonderen Handwerkskunst vorbei, lassen Sie sich von der weihnachtlichen Stimmung Danzigs verzaubern!

Baltic Sail. Jedes Jahr kommen zum Jachthafen entlang Mottlau verschiedene Yachten aus unterschiedlichen Ecken Europas an! Das Ziel der Baltic Sail Segelrallye ist es, nicht nur das maritime Erbe der europäischen Ostseeregion zu fördern, sondern auch Danzig aus der Wassersperspektive zu sehen – vom Jachtdeck. Jedes Jahr nehmen mehrere Tausend Menschen diese Gelegenheit wahr.

Mozartiana. In der zweiten Augusthälfte verwandelt sich der Oliva-Park traditionell in eine riesige grüne Musikbühne. Der Grund ist das Festival Mozartiana, das zu Ehren des berühmten österreichischen Komponisten organisiert wird. Das Ereignis umfasst immer große Instrumental- und Vokalformen, Opernkonzerte sowie Folk- und Jazz-Arrangements der Werke von Wolfgang Amadeus Mozart.



Mozartiana

Foto: Renata Dąbrowska



FETA

Foto: Karol Stańczak

FETA. Das Internationale Festival für Freilicht- und Straßentheater – FETA ist eines der größten, bedeutendsten und angesehensten Freilichttheaterfestivals in Polen und diesem Teil Europas. Das Repertoire ist an Zuschauer jeden Alters angepasst. Eine Besonderheit der FETA ist, dass die Veranstaltungen im städtischen Raum stattfinden – auf Bürgersteigen, Plätzen und Grünflächen. Man kann sagen, dass die Kunst dem Rezipienten buchstäblich entgegenkommt!

Das **Shakespeare-Festival** ist ein internationales Theaterereignis, bei dem die besten Shakespeare-Stücke aus der ganzen Welt aufgeführt werden. Sein Ziel ist die Verbreitung der Werke des britischen Dramatikers William Shakespeare, des Patrons des Festivals und des Danziger Theaters. Die Vorführungen werden von Treffen mit ihren Schöpfern: Regisseuren, Schauspielern, Dramatikern begleitet.



Das Bernsteinmuseum

Foto: A. Grabowska

Lernen Sie Bernstein kennen – den Schatz von Danzig

Nicht ohne Grund wird Danzig als die „weltweite Hauptstadt von Bernstein“ genannt. Die ersten Aufzeichnungen über die lokalen Handwerker-Werkstätte stammen schon aus dem 10. Jahrhundert. „Das goldene Zeitalter“ – der Zeitraum, in dem sich die Bearbeitung von Bernstein durch die exzellenteste handwerkliche Kunst auszeichnete, ist das Ende des 16. und der Anfang des 17. Jahrhunderts. Wahrscheinlich damals entstand eines der imposantesten und geheimnisvollsten Werke – das Bernsteinzimmer.

Plätze im Zusammenhang mit Bernstein

Das Bernsteinmuseum. Hier wurden über 1000 Exponate präsentiert: von Brocken mit Inkluden,



Foto: Dominik Paszliński / gdansk.pl

die mehr als 40 Mio. Jahre alt sind, über historische Objekte, die vom Talent früherer Bernsteinschleifer zeugen, bis hin zu aktuellen Kunstwerken. Man kann hier unter anderem den Prozess der Entstehung von Bernstein und die faszinierenden Geheimnisse des Bernsteinzimmers, das ein Werk Danziger Handwerker war, kennenlernen.

Bernsteinaltar in der Brigittenkirche. Dieses Werk ist doppelt so groß wie das legendäre Bernsteinzimmer und dreimal so hoch. Die Rede ist von dem reich mit Symbolen verzierten Bernsteinaltar in der Brigittenkirche in Danzig. Er ist imposant und entzückt jeden, der ihn bewundert, ungeachtet des Glaubens oder der Weltanschauung.

Frauengasse beginnt an der Marienkirche und führt zu Mottlau und zu dem sie abschließenden Marien-Tor. Ihr charakteristisches Element sind Treppenaufgänge der Bürgerhäuser mit Cafés, Kunstgalerien und Läden mit Bernsteinerzeugnissen. Die Gasse, obwohl kurz (kaum 200 Meter lang), hat eine besondere, fast magische Atmosphäre und wird als der romantischste Ort in Danzig angesehen.

Einkaufen in Danzig

Das Forum Gdansk ist ein moderner städtischer Raum, der für Sie und Ihre Bedürfnisse offen ist. Im Zentrum von Danzig finden Sie fast 220 Geschäfte, darunter mehr als 30 Cafés und Restaurants, eine Cocktailbar, ein zweistöckiges Kino mit 9 Sälen, 1.100 Parkplätze und 2 Hektar Grünflächen mit 33.000 Pflanzen aus 80 Arten, die ein einzigartiges Ökosystem in der Stadt bilden. Im Zentrum des Forums befindet sich ein Stadtplatz, der als attraktiver Begegnungs- und Entspannungsbereich gestaltet wurde. Hier gibt es Rad- und Wanderwege. Zum Komplex gehören auch das historische Gebäude des ehemaligen Kindergartens der Schwestern von der heiligen Elisabeth und das sogenannte Wasserkunst-Gebäude – der zukünftige Sitz des Instituts für Stadtkultur. Das Forum Gdansk ist auch ein Verkehrsknotenpunkt für Busse, Straßenbahnen, Züge und Autos.

FORUM
GDANSK

MAMY VIBE
NA SHOPPING

Gdańsk, Targ Sienny 7
www.forumgdansk.pl

Karta Turysty (die Touristenkarte) ist Dein Weg zur Stadt!



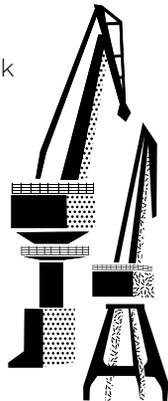
Möchten Sie die Geschichte und Kultur Danzigs entdecken? Befürchten Sie, dass Sie während des Urlaubs mit der Familie keine Attraktionen für die Kleinsten finden? Oder haben Sie vielleicht in dem Besichtigungstrubel die Tickets für die öffentlichen Verkehrsmittel vergessen? Bleiben Sie ruhig, diese Probleme löst für Sie die Touristenkarte, die billigere Weise, Danzig zu besuchen!

Die Touristenkarte bietet Pakete, die aus freien Eintritten in mehr als 20 touristische Attraktionen und fast 30 Ermäßigungen für den Besuch kultureller Einrichtungen, Unterhaltungsobjekte sowie Partner-Restaurants – ganz nach Ihren Bedürfnissen gestaltet, bestehen. Zusätzlich, nach Kauf des Pakets können Sie auf die Karte auch ein Ticket für die öffentliche Kommunikation in Danzig oder ganzer Dreistadt laden.

In unserem Angebot befinden sich auch die Dienstleistungen Fast Track und Executive Lounge, die durch den Flughafen Danzig angeboten werden.



www.kartaturysty.visitgdansk.com



Wo können Sie eine Touristenkarte kaufen?

Sie können die Touristenkarte online oder in den folgenden Touristeninformationszentren erwerben:

Touristeninformationszentrum Danzig

ul Długi Targ 28/29, 80-830 Danzig
+48 58 301 43 55

offen:

Mai-August: 09.00-19.00 / 7 Tage pro Woche
September-April: 09.00-17.00 / 7 Tage pro Woche

Das Europäische Zentrum der Solidarität Souvenirs by Visit Gdansk

Plac Solidarności 1, 80-863 Danzig

offen:

Mai-September: 10:00-20:00 / 7 Tage pro Woche
Oktober-April: 10:00-18:00 / 7 Tage pro Woche

Touristen- und Flughafeninformation Punkt am Flughafen Lech Wałęsa in Danzig-Rębiechowo

ul. Słowackiego 210A, 80-298 Danzig
+48 58 348 13 68

offen:

24 h / 7 Tage pro Woche

Pommersches Touristeninformationszentrum – Hohes Tor

+48 58 732 70 41

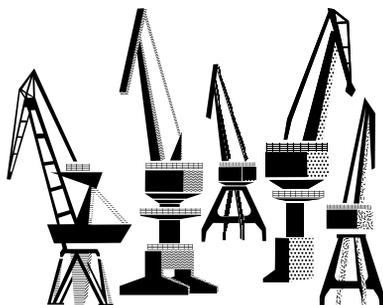
offen:

9:00-17:00 / 7 Tage pro Woche





Die Produkte Visit Gdansk ist ein ganz besonderes Angebot, das die städtische Atmosphäre vollständig widerspiegelt. Von der Kleidung, über die Gebrauchsgegenstände des Alltags, bis über die leckeren Süßigkeiten und aromatischen Getränke: jeder findet hier mit Sicherheit etwas für sich.



Bleiben Sie auf dem Laufenden und besuchen Sie unseren Online Shop www.sklep.visitgdansk.com



Hotels in Danzig

Grano Hotels ist die ideale Wahl für Unternehmen. Wir bieten Hotelinfrastruktur und professionelle Veranstaltungsdienstleistungen.

- 14 Konferenzräume in drei Hotels im Zentrum von Danzig und in einer neuen Anlage in der Nähe der Insel Sobieszewo.
- Kapazität für bis zu 2000 Gäste.
- 4 Restaurants und 4 SPA&Wellness -Zonen.
- umfassendes und maßgeschneidertes Angebot.



VISIT GDANSK



@visitgdansk.official



@visit_gdansk_official

Herausgeber:

Danziger Tourismusorganisation
www.visitgdansk.com

Fotos:

Renata Dąbrowska, A. Grabowska,
Jacek Jaskólski, Patryk Kośmider,
Karolis Milišauskas (Buchdeckel), Grażyna
Murawska, Dominik Paszliński, Jerzy Pinkas,
Karol Stańczak, Kamil Złotkowski.

Wir bedanken uns bei folgenden

Einrichtungen für die zur Verfügung Stellung der Fotos:

Plama – Danziger Archipel der Kultur,
Danzigmuseum, Polnischer Kammerchor
Schola Cantorum Gedanensis.

